

## **Gabriela Küll**

### **Bewerbung um einen Sitz als Beisitzerin im Kreisvorstand Eimsbüttel**

Seit 2001 bin ich Mitglied der Grünen Eimsbüttel. Ich habe an vielen Stellen und in vielen Positionen die Ideen der Grünen vertreten und an ihrer Weiterentwicklung mitgearbeitet.

Ich war zuletzt stellvertretende Kreisvorsitzende und habe mit Dominik und Falk bzw. dann später Ali den Kreisverband gut geführt. Ich bin außerdem Mitglied der Bezirksfraktion und als stellvertretende Vorsitzende der Bezirksversammlung auch Mitglied des Fraktionsvorstands.

Ich engagiere mich zum einen für alles, was mit Kindern und Jugendlichen zu tun hat. Das reicht von den Frühen Hilfen über die offene Kinder- und Jugendarbeit bis zur Betreuung von jungen Geflüchteten. Als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin arbeite ich mit Kindern und Jugendlichen und deren Familien aus allen Schichten der Gesellschaft. Zum anderen setze ich mich für die Gestaltung einer menschenfreundlichen sozialen und ökologischen Umwelt ein. Dies ist unter den Zwängen der urbanen Entwicklung nicht immer einfach und man muss viele unterschiedliche Interessen unter einen Hut kriegen. Dafür die richtigen Konzepte zu entwickeln macht mir Spaß.

Ich bin eine begeisterte Kommunalpolitikerin, merke aber deutlich, wie wichtig es ist, immer wieder in die politische Diskussion einzusteigen, die über den kommunalen Rahmen hinausweist. Gerade jetzt, wo die populistischen Kräfte an Boden gewinnen, gilt es die grünen Positionen im öffentlichen Diskurs so deutlich zu machen, dass wir als Alternative wahrgenommen und gewählt werden.

Dass mit Till Steffen ein Senator als Kreisvorsitzender kandidiert, ist auf den ersten Blick verwunderlich. Auf den zweiten Blick bietet seine Wahl aber genau die Möglichkeit, die politischen Kräfte so zu bündeln, dass grüne Politik sich deutlich absetzt von den anderen Parteien.

Ich trete mit meiner Bewerbung als Beisitzerin sozusagen in die zweite Reihe. Ich finde das richtig, um mit jüngeren Grünen neue Ideen umzusetzen.

Aber da man für die politische Alltagsarbeit auch bewährte Kräfte braucht, die über viel Erfahrung und Wissen verfügen, bitte ich euch meine Kandidatur zu unterstützen.

Leider werde ich am 15.05. bei der zweiten KMV, auf der gewählt wird, nicht selbst anwesend sein. Der zweite Termin kam leider zu kurzfristig, um meinen Urlaub noch zu verlegen. Dominik Lorenzen wird mich vorstellen.

Fragen können gerne per Mail an mich gestellt werden:

[gkuell@t-online.de](mailto:gkuell@t-online.de)

